

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Muhsal (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Unterrichtserteilung an der Staatlichen Berufsbildenden Schule für Gesundheit und Soziales Jena

Die **Kleine Anfrage 3365** vom 28. September 2018 hat folgenden Wortlaut:

In der Ostthüringer Zeitung vom 18. September 2018 wird über einen "Brandbrief" von Schülern der Staatlichen Berufsbildenden Schule für Gesundheit und Soziales Jena an das Schulamt Ostthüringen berichtet. Danach werde im laufenden Schuljahr nach provisorischen Stundenplänen unterrichtet, Unterricht fielen aus und die Lehrer seien unverhältnismäßig hoch belastet. Ursächlich hierfür sei die derzeit vakante Stelle des Schulleiters.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viel Unterricht ist im laufenden Schuljahr schon ausgefallen (bitte nach Anzahl ausgefallener Unterrichtsstunden, Klassenstufe, Fach und Woche aufschlüsseln)?
2. Welche Stellen für Lehrkräfte sind besetzt und welche Stellen für Lehrkräfte sind gegenwärtig nicht besetzt (bitte nach Amt, Funktion und Unterrichtsfächern aufschlüsseln)?
3. Was sind die jeweiligen Ursachen für den Unterrichtsausfall?
4. Was tut die Landesregierung, um den Unterrichtsausfall schnellstmöglich zu beenden?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 6. November 2018 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Die erbetenen Angaben sind in der folgenden Tabelle dargestellt.
(Gesamtstunden im Zeitraum der ersten vier Unterrichtswochen)

Ausbildung	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Sozialpädagogik	0	50	41
Gesundheits- und Krankenpflege	-	17	29
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	5	-	16
Altenpflege	-	-	0

Ausbildung	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Logopäde	-	11	-
pharmazeutisch-technischer Assistent	27	20	-
Radiologieassistent	23	16	18
medizinisch-technischer Assistent für den Operationsdienst	-	52	-
Laborassistent	9	5	6
medizinische Fachangestellte	18	14	30
zahnmedizinische Fachangestellte	42	20	29
Sozialbetreuer	20	30	-
FOS	12	85	-
BFS	33	-	-

Eine Aufteilung nach Fächern und Woche liegt nicht vor.

Zu 2.:

Der Staatlichen Berufsbildenden Schule Gesundheit und Soziales Jena standen im Kalenderjahr 2018 drei Einstellungen zu; drei Bedienstete haben den Schuldienst verlassen. Diese drei Stellen wurden wie folgt besetzt:

- LA Gym Deutsch/ Religion
Versetzung im Rahmen einer Bewerbung um eine Abteilungsleiterstelle
- LA bbS Gesundheit/Medizin/Sozialpädagogik
Versetzung im Rahmen der schulamtsübergreifenden Personalmaßnahmen
- LA bbS (1. Staatsprüfung) Gesundheit/Medizin/Pflege
Besetzung im Rahmen des Einstellungsverfahrens

Die Vorbereitung des Schuljahres 2018/2019 bezüglich der Klassenbildung ist an der Schule nicht in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt Ostthüringen erfolgt. Die Planung sah drei zusätzliche Klassenbildungen ohne personelle Absicherung vor.

Das Staatliche Schulamt Ostthüringen hat dieses Problem mit den Schulleitern der staatlichen berufsbildenden Schulen in Ostthüringen erörtert und Stellen der betreffenden Schule befristet zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus erfolgte eine Umlenkung einer Stelle vom Staatlichen Berufsschulzentrum Hermsdorf-Schleiz-Pößneck an die Staatliche Berufsbildende Schule Gesundheit und Soziales Jena. Von diesen zusätzlichen Stellen wurde bisher eine Stelle im Rahmen des Einstellungsverfahrens besetzt.

- Fachlehrer Fachpraxis Pflege

Im Einstellungsverfahren sind noch

- LA bbS Sozialpädagogik/beliebig
- LA bbS Gesundheit/Medizin

Zu 3.:

Den Ursachen wird aktuell im Rahmen einer schulaufsichtlichen Prüfung nachgegangen. Diese ist bislang nicht abgeschlossen.

Zu 4.:

Nach Bekanntwerden des Sachstandes wurden unverzüglich Sofortmaßnahmen eingeleitet. Der Schule wurden drei zusätzliche Einstellungen zugewiesen.

Die Schule beziehungsweise die Lehrer der Schule werden intensiv begleitet und deren besonderes Engagement gewürdigt. Erforderliche Maßnahmen werden direkt im Kollegium kommuniziert.

Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport ist über die Situation an der Schule in regelmäßigem Austausch mit dem zuständigen Staatlichen Schulamt, der Schule sowie der Schülerversammlung.

Holter
Minister